Thema: Alltagshelden

Helfer für Obdachlose

Der 17 Jahre alte Schüler Stefan Buderius berichtet der WAZ (Tageszeitung):

"Ich engagiere mich zwei Mal wöchentlich im "Haus der Begegnungen" in Bochum. Dies ist eine Einrichtung für bedürftige Menschen. Jeden Montag und Mittwoch von 17-19 Uhr helfe ich bei der Essensausgabe für obdachlose Menschen. Danach setze ich mich meist auch noch dazu und unterhalte mich, spiele eventuell Karten oder andere Gesellschaftsspiele mit den obdachlosen Menschen, die zu uns kommen. Dabei erfahre ich natürlich auch viel über die Menschen, die zu uns kommen, und ich habe das Gefühl, sie sind dankbar, dass ihnen jemand zuhört und sich für sie interessiert. Ich nehme auch für mich ganz viel aus diesen Gesprächen mit. Ab und zu gibt es auch einmal Streit zwischen einzelnen Personen, aber der ist meist schnell geklärt. [...] Alle, die zu uns kommen, sind wirklich froh und dankbar, dass es dieses Angebot gibt.

Aufmerksam auf das Thema bin ich durch das Thema "Altersarmut und Obachlosigkeit" geworden, welches wir im Politikunterricht in Klasse 9 behandelten. Da dachte ich mir: ich möchte helfen!" [...]

Verfasst für eine Schülerzeitung einen Bericht in indirekter Rede (im Konjunktiv) über den "Alltagsheld" Stefan Buderius!